

Brühler Zeitung

Brühler Volkszeitung - Brühler Volksblatt

Amtsblatt der Stadt Brühl

Bezugspreis:
Durch den Boten frei ins Haus monatlich 1.25 Mark
oder durch die Post bezogen vierteljährlich 4.50 Mark

Telegramm-Adresse: Brühler Zeitung Brühl/Köln
Fernruf 108 und 109.

Postfach-Konto Köln Nr. 12742

Geschäftsstelle: Schloßstraße 23

Nr. 23

Freitag, 30. Januar 1920

23. Jahrgang

Deutsches Reich

Der französischen Regierung ist eine deutsche Note übergeben worden, in der die deutsche Regierung die Entente ersucht, auf die Forderung der Auslieferung deutscher Persönlichkeiten zu verzichten. — Da die an Belgien angegliederten Kreise Eupen und Malmedy eine Bevölkerung von 60 000 Einwohnern aufweisen, haben sie Anspruch auf einen Abgeordneten in der belgischen Kammer, indem 40 000 die Grundlage für die Vertretung bilden. Die Regelung muß indes noch durch Gesetz erfolgen. — Sachsen verlangt für die Uebergabe seiner Eisenbahnen an das Reich die Uebernahme der gesamten sächsischen Staatsschulden durch das Reich, weil diese zum Teil Eisenbahnschulden sind. — Der sächsische Reichstagsrat fordert abermals einundvierzig Millionen für Erwerbslosenunterstützung und 12 Millionen für Bautrostzuschüsse. — Die Wahlen zur Landwirtschaftskammer in Württemberg ergaben eine vollständige Niederlage der Sozialisten. Der landwirtschaftliche Hauptverband erhielt mit 1 136 679 Stimmen 48 Sitze, der sozialistische Kleinbauernvorschlag mit 30 659 Stimmen keinen Sitz. — Die bayrischen Bauern drohen, wenn ihrem Wunsch nach völliger Aufhebung der Bodenzinse nicht entgegengekommen werde, mit einem Bodenzinsstreik.

Das Befinden Erzbergers.

Berlin, 29. Jan. Ueber das Befinden des Reichsfinanzministers wird der R. V. von dem ihn behandelnden Arzt mitgeteilt, daß die Besserung anhält. Auch die Herzschwäche hat nachgelassen, die Temperatur ist normal und die Pulschläge sind unter 100 gesunken. Der Kräftezustand hat sich wesentlich gehoben. Der Patient ist, wenn auch schonungsbedürftig, auf dem Wege der Besserung. Geheimrat Hildebrand hat heute den ersten Verband an ihm gewechselt.

Danach dürften andere Mitteilungen, die von einer Verschlimmerung sprechen, daß Erzberger sehr große Schmerzen habe und sich sehr apathisch zeige, hinfällig sein.

Die Lage im Ruhrrevier.

Der Reichskommissar Severing wendet sich in einem neuen Aufruf an die Bergarbeiter, in dem er zunächst einen Ueberblick über die durch den Kohlenmangel hervorgerufene Notlage im Reich gibt, und unter Hinweis auf die Beschlässe der Gewerkschaften, die Frage der Sechsstundenschicht international zu regeln, erklärt, daß die Regierung mit unumschlichteter Stimme gegen alle vorgehen werde, die trotz der Nothlage des Volkes die Kohlenbeförderung zu unterbinden drohen. Er warnt die Bergarbeiter vor jedem Versuch, die Einführung der Sechsstundenschicht zu erzwingen. Ein Streik sei von vornherein aussichtslos, da mit Teilnehmern an einem wilden Streik nicht verhandelt werde, u. die den Bergarbeitern erworbenen Rechte wie die auf Urlaub, verloren gingen. Passive Resistenz würde mit Aussperrung beantwortet.

Ausland

Der Tempus meldet, die Auslieferungskommission der Verbündeten hat erklärt, daß auf die Aburteilung des Kaisers Wilhelm 2. aus öffentlich-rechtlichen Gründen nicht verzichtet werden könne. — Nach einer Meldung des Tempus hat die belgische Regierung auf die deutsche Note vom 27. Januar geantwortet, daß sie die deutsche Unterstellung, als ob sie als interessierte Macht nicht objektiv genug sei, eine Abstimmung in Malmedy zu überwachen, zurückweisen müsse. — Es besteht die Absicht, einen Obersten Rat einzusetzen, der sich mit allen die Regelung der Geburtenziffern betreffenden Fragen beschäftigen soll. — Clemenceau wird am 3. Februar an Bord des Dampfers Lotus eine Reise nach Ägypten antreten. — Das Petit Journal meldet, daß 16 000 Arbeiter mehrerer metallurgischen Betriebe in Villancourt infolge Kohlenmangels zum Feiern gezwungen sind. — Auf Vorschlag des Senators Leon Bourgeois wird am 30. Januar in der Sorbonne

unter dem Vorsitz des Präsidenten der Republik der Geburtstag des Völkerbundes feierlich begangen werden. Außer Bourgeois werden Kardinal Amette, Ribot und Viviani Reden halten, und diese Reden sollen in den Schulen Frankreichs verlesen werden. Ihr Inhalt soll den Kindern erläutert werden, damit sie die Bedeutung des Völkerbundes erkennen. — Die Verhandlung des Belagerungszustandes und die Wiedereinführung der Zensur im alten rumänischen Königreich haben zu keinerlei Zwischenfällen Anlaß gegeben. Das Land ist ruhig, und die Presse veranstaltet keine Kundgebungen. — Der Kriegsminister teilte mit, daß die Bolschewisten wiederholt den Bezirk von Ussuri in Sibirien angegriffen hätten. Japanische Truppen seien an diesen Operationen rein defensiv beteiligt gewesen und hätten ohne Schwierigkeiten die Angriffe zurückgewiesen.

Kirchliches

Köln, 30. Jan. Der neuernannte Erzbischof von Köln, Dr. Karl Joseph Schulte wird voraussichtlich am 25. März inthronisiert werden.

Brühl und Umgebung

Brühl, 30. Januar.

* **Zentrumspartei.** Die auf Mittwochabend einberufene geschlossene Mitgliederversammlung war, wenn die Wichtigkeit der Einladung in Betracht gezogen wird, nur mäßig besucht. Die Versammlung stand unter der Leitung des 2. Vorsitzenden P. Schmitter. Schon seine Ausführungen, die er nach Worten der Begrüßung sprach, gaben einen gewissen Rückblick auf das vergangene Jahr, seit die Revolution einmarschiert. Nicht ausführlich war der Jahresbericht der Partei durch den Schriftführer H. Bommers, noch ergiebiger der Fraktionsbericht durch den Stadtratsordnenen Matheis, nicht minder erschöpfend der Bericht des Agitationsausschusses, den Professor Schnorbusch erstattete. Dann gab der Kassierer der Partei Anstreichmeister Karl Rötting den Rollenbericht. Die nun folgende Wahl des Vorstandes und der Ausschüsse hatte folgendes Ergebnis: Es wurden gewählt: Oberlehrer Dr. Limper zum 1., Kaufmann P. Schmitter zum 2., Schreinermeister W. Bingsheim zum 3. Vorsitzenden, zu Schriftführern wurden wiedergewählt Studienassessor Blum und H. Bommers. Als Kassierer wählte die Versammlung Frau Direktor Funken. Die seitherigen vier Bezirksleiter Math. Schmitz, W. Bingsheim, P. Föhr, Fr. Blume wurden wiedergewählt. Neu hinzugewählt wurden der jeweilige Vorsitzende des Windhorstbundes, der Wirtschaftlichen Vereinigung und des Volksvereins. In den erweiterten Vorstand wurden noch 7 Vertreter der Frauenwelt gewählt. Ferner sind im erweiterten Vorstand vertreten: 6 Arbeiter, 2 Handwerker, 2 Gewerbetreibende, 1 Kaufmann, 1 Geistlicher, 2 Akademiker, 4 Beamte, 3 Privatbeamten, 1 Landwirt, 1 Rentner und schließlich die Presse.

In den engeren Ausschuß wurde der Parteivorsitzende Dr. Limper und 3 Bezirksleiter und in den erweiterten Ausschuß noch weitere 15 Personen gewählt. Damit war der Wahlauf erledigt. Die noch folgende Rede des Parteisekretärs Witz hielt die Anwesenden noch eine zeitlang zusammen und mit Aufmerksamkeit folgten diese dem Vortrage „Religion und Politik“, welches Thema der Redner glänzend beherrschte und die Zuhörer für seine Ausführungen zu fesseln verstand. Der Raumangel verbietet uns, auf weitere Einzelheiten einzugehen.

* **Die Elternbeiräte.** Das Provinzialschulkollegium macht jetzt bekannt, daß die Wahlen von Elternbeiräten Anfang März stattfinden werden.

C vom Brühler Schloß. Die Nachricht, daß das Brühler Schloß nebst Park nunmehr nach Auseinandersetzung zwischen dem bisherigen Kaiser Wilhelm und der jetzigen Regierung endgültig als Staatseigentum erklärt worden ist, hat die Bevölkerung Brühls und der Umgebung sehr befriedigt, weil nunmehr diese Liegenschaften, die jahrzehntlang unbenutzt dagelegen haben,

nunmehr einem wirtschaftlichen Zwecke überwiesen werden sollen. Bei der zentralen Lage und der erfreulichen Entwicklung Brühls zur städtischen Verfassung wäre nunmehr die Frage sehr am Platze, wie man durch die soziale Benutzung des neuen reinstaatlichen Bestandes der künftigen Ausstattung, namentlich des südlichen Teiles des Schlosses wäre in den großen Sälen die Einrichtung von Kunstsammlungen am Platze. Die übrigen Räume sollten ebenfalls einem allgemeinen Zwecke überwiesen werden. Mögen diese Zeilen Anregung zu einer eingehenden Besprechung dienen.

* Mit Rücksicht auf die geringen Zufuhren wird hiermit die Wochenkopfmenge an Kartoffeln für Versorgungsberechtigte des Kreises Köln-Land bis auf weiteres auf 5 Pfund festgesetzt.

S Bingsdorf, 30. 1. Die hiesige Ortsgruppe des Reichsbundes der Kriegsgesunden hat auf Sonntag nachmittag 3 Uhr eine Generalversammlung im Lokale von Spedenheuer anberaumt und erwartet pünktliches und vollzähliges Erscheinen der Mitglieder.

S Schwadorf, 30. Jan. Der hiesige Gesangsverein Eintracht veranstaltet am Sonntag, den 1. Febr. sein zweites Winterkonzert, verbunden mit der Namens-tagsfeier unseres allverehrten Herrn Pfarrers Karl Zhenne. Mit genanntem Verein wetteifern Mädchen sowie die Lehrpersonen mit den Schulkinder um die Palme, diesen Tag in würdiger Weise zu feiern. Da der Reinertrag zu einem guten Zweck verwandt werden soll, wird zahlreicher Besuch erwartet.

Zur Heimkehr der Gefangenen

Mannheim, 28. Jan. Heute traf hier im Durchgangslager der erste Kriegsgesangenenzug aus Frankreich ein. Es waren 1052 Mann aus den Kriegsgesangenenkompanien 175 und 900. Sie stammen aus verschiedenen Teilen Deutschlands.

Die Reichszentralstelle für Kriegs- und Zivilgefangene teilt mit:

Die deutsche Fürsorgekommission zur Heimbeförderung unserer Gefangenen aus Sibirien ist in Wladimirostok eingetroffen. Sie hat mit der Verteilung der Bekleidungsstücke und Liebsgaben sowie der ihr für Unterstützungszwecke zur Verfügung gestellten 14 Millionen Rubel bereits begonnen. Ueber den Beginn der Heimbeförderung der Gefangenen aus Ostsibirien hofft die deutsche Kommission bald bestimmte Mitteilungen machen zu können. Die Heimbeförderung aus Japan schreitet planmäßig fort. Die Dampfer befinden sich bereits unterwegs. Auch die Familien der Gefangenen werden heimbefördert.

Wieder ein Eisenbahnunglück.

Schneidemühl, 29. Jan. In der vergangenen Nacht fuhr der D-Zug 4 in der Nähe von Gersl bei Konitz auf einen Militärtransportzug, wie das Schneidemühler Tageblatt meldet, werden bis jetzt 9 Tote und 17 Verwundete gezählt. Die Verwundeten wurden in das Militärlazarett Schneidemühl gebracht. Einzelheiten fehlen noch.

Verantwortlich für die Redaktion: P. Weinheimer.
Druck und Verlag: Peter Becker, Brühl.

Für die Ueberschwemmten

Es gingen bis jetzt ein: 866.80 Mk. Weitere Spenden: Bergrat C. Grubel 500.- Mk. S. S. 20.- Summa 1376.80 Mk.

Die Volkssammlungen im Grenzland sind
Peisstein für politische Hilfe.
Gib Deine
Grenz-Spende
für die Volkssammlungen
auf Postkontanto Berlin 73776
oder auf Deine Bank!
Deutscher Schutzbund, Berlin NW 54

Brillanten, Platin,
Gold, Silber, Gefäße, Be-
stede, Silberwaren, Taschen-
uhren, Münzen aller Sorten
zu hohen Preisen
Scharbach,
Rembischhofstr. 17. Tel. 275

Zagd-Gewehr
zu kaufen gesucht. Näheres
in der Geschäftsst. d. Bta.

Kinderbettstelle
mit Einlage zu kaufen ge-
sucht. Offert. unter A. B.
23 an die Geschäftsstelle d.
Bta. erbeten.

Labentbete
für Kolonialwaren bis 3 m.
Emil Krüger, Kierberg.

Benzin, Benzol
Öle und Fette kauft fort-
laufend
Scharbach,
Rembischhofstr. 17. Tel. 275

Gelegenheitskauf.
Samstag mittag
ist zu verkaufen 1 Gasse-
longue, 1 Kleiderkasten,
1 Kaffermühle, 1 Herren-
hut tadelloser erhalten. Be-
sichtigung jederzeit.
Bergstraße 22.

Seidenes
Jackett
und Fahrrad zu verkaufen.
Wo sagt die Geschäftsst.

1 1/2 schlaf. Bett
und Sofa zu kaufen gesucht.
Wer sagt die Geschäftsst.

Achtung!
Flaschen!
Wein, Sekt, Bier. Vor-
beur, Cognac, Likör, etc.
zu den höchsten Tagespreisen
Scharbach,
Rembischhofstr. 17. Tel. 275

Einfamilienhaus
mit großem Garten und
vielen Obstbäumen zu
verkaufen.

Angebote unter 15243 an
Ala-Gartenstein & Soeler
Berlin 23. 35.

Gut erhaltener
Geldschrank
zu verkaufen.
Wo sagt die Geschäftsst.

Gebr. Lasantto
mit Anhänger sowie Ver-
sionswagen, auch besch. zu
kaufen gesucht. S. unter
C P 622 an die Geschäftsst.

6 Stück neue
Mistbeetfenster
zu verkaufen.
Bingsdorf,
Emsfischerstraße 182.

Damen-Friedens-
Gummimantel
zu 180 Mk. zu verk. Bot. Gf.

1 Rußbaum
zu verkaufen.
Witwe Plumel,
Meisbach.

Maschinen und
Maschinenteile
sowie deren Abbruch, Auto-
schrotteile kauft
Scharbach,
Rembischhofstr. 17. Tel. 275

Altes Silber u. Gold
auch Münzen kauft zu hoch-
sten Preisen.
Eugen Wied, Libramore,
Brühl, Mühlstraße 33.

Siegelring
gegr. C. P. verloren. Gegen
hohe Belohnung in der Ge-
schäftsst. d. Bta. abzugeben.

Dierdorch wärme ich Jeden,
meiner Frau etwas auf mei-
nen Namen zu borgen, da
ich für nichts hafte.
Wilhelm Seiam,
Kobdergrube 32.

Für die uns anlässlich unserer silbernen Hochzeit und der Heimkehr unseres Sohnes aus franz. Gefangenschaft erwiesene Aufmerksamkeit und Glückwünsche sagen allen

herzlichen Dank

Josel Jouaux, Frau u. Sohn

Wingsdorf Januar 1920.

Fleischverkauf.

In Brühl Stadt und Land werden auf jede Fleischtarie 120 Gramm Speck zu 9.20 M. je Fund verausgabt. Bürger, die in Brühl Stadt neu ausgezogen sind und noch in keiner Fleischkundschaft stehen, können den ihnen zustehenden Speck gegen Vorlage der Ausstanzkarte bei Job. Rensen, Hbfstr. 50 kaufen.

Der Bürgermeister
Dobr.

Bekanntmachung

betr. Erweiterung des Mieterschutzes.

Auf Grund des § 5a der Verordnung zum Schutze der Mieter vom 22. Juni 1919 (R. G. Bl. I. S. 691) werden auf Anordnung des Herrn Ministers für Volkswohlfahrt vom 5. Dezember 1919 (St. 4 4323) mit Zustimmung des Reichsarbeitsministeriums die für Brühl Stadt und Land erlassenen Bekanntmachungen zum Schutze der Mieter vom 31. Oktober 1919 bezug. vom 10. November 1919 dahin ergänzt, daß zwischen den Worten „Wohnräume“ und „Gärten“ im Absatz III Zeile 2, Absatz III Zeile 1, Absatz IV Zeile 2 und Absatz VI Zeile 3 die Worte: „Geschäftsräume (u), Büros“ einzufügen sind.

Hiernach erstreckt sich die Anzeigepflicht des Vermieters an das Wohnungsamt über den Abschluß eines mündlichen oder schriftlichen Mietvertrages nicht nur auf Wohnräume, Gärten und Werkstätten, sondern auch auf Geschäftsräume und Büros.

Bur Kündigung derartiger Mietverträge ist ebenfalls die vorherige Zustimmung des Wohnungsamtes einzuholen.

Brühl, den 27. Januar 1920.

Der Bürgermeister von Brühl Stadt und Land:
Dobr.

Reichsbund der Kriegsbeschädigten
Kriegsteilnehmer u. -Hinterbliebenen

Ortsgruppe Heide

Versammlung

im Lokale des Herrn S. Büntgen Kierberg

Heute muß jeder Einzelne seine ganze Kraft einsetzen um unsere gute und gerechte Sache zu fördern und hochzubringen. Es muß sich daher jedes Mitglied zur Pflicht machen, regelmäßig an den Versammlungen zu erscheinen.

An alle Kriegsbeschädigte, die noch nicht organisiert sind, ergeht nachdrücklich die dringende Bitte, sich an unsere Ortsgruppe anzuschließen.

Der Vorstand.

Brühler Fuhrunternehmer-
Bereinigung

Versammlung

im „Kölner Hof“ bei Heinrich Bendormacher Kölnstr. 58

Alle Mitglieder werden dringend eingeladen

Der Vorstand.

Kath. Bürgerverein E. B. in Brühl.

Das Stiftungsfest

am Sonntag, den 1. Februar, nachm. 5 Uhr, findet wegen Gasmangel nicht im Saale d. Wirtschaft Mawren sondern bei H. Sch. Markt 22 statt.

Der Vorstand.

Fachverband der Weichensteller u. Bahnwärter

Ortsverein Brühl.

Einladung

zu der am Sonntag, den 1. Februar 1920, um 4 Uhr nachm. beginnenden

Vereinsfestlichkeit.

Alle dienstfreien Mitglieder nebst Familie werden gebeten, sich zahlreich zu beteiligen. Für gemütliche Unterhaltung und eine reichhaltige Verlosung ist bestens gesorgt. Gäste können eingeführt werden.

Der Vorstand.

Kaninchenzucht-Verein Heide und Umgegend

Sonntag, den 1. Februar, von nachm. 3 Uhr ab im Vereinslokale August Lichtensberg

geschlossener Ball

Hierzu ladet freundlichst ein

Der Vorstand.

Theater-Gesellschaft Brühl

Geogr. August 1919

Regist. Herr R. Friellingsdorf.

Sonntag, den 1. Februar 1920

Aufführung

im grossen Saale des St. Josefs Hauses

Zwei Lustspiele von der
plattkölnischen Bühne

1. Tünnies in der Heilanstalt.
2. Tünnies als Kammerjäger.

Anfang 8 Uhr Einlass 5 1/2 Uhr

Nummerierter Platz 4. — Mark.
Unnummerierter Platz 3. — Mark.

Kassapreis erhöht.

Karten im Vorverkauf sind zu haben bei C. Breitbach, B. Meier Markt, Th. la Riviere Mühlenstr., Vereinslokal Müller Kölnstr. und bei den Mitgliedern.

Der Vorstand
I. A.: P. Holster, I. Vorsitzender.

Zentral-Verband der Angestellten
Bezirksgruppe Brühl.

Sonntag, den 1. Februar 1920, vorm. 10 Uhr

Mitglieder-Versammlung

im Verbandslokal „Ratskeller“ (B. H. Hof).

Alle Kollegen u. Kolleginnen sind hierzu dringend eingeladen.

Voranzeige.

Samstag, den 7. Februar 1920, abends 8 Uhr, veranstalten wir im Lokale der Subertusburg (C. Weissweiler) eine

Familien-Feier

mit anschließendem **Tanz**

worauf wir schon jetzt hinweisen. Alles Weitere wird noch bekannt gegeben.

Der Vorstand.

Kölner Hof, Kölnstrasse

Samstag und Sonntag

KONZERT

u. Leitung des Violin-Virtuosen Cazin aus Köln

Sonntag morgen von 11—1 Uhr

Früh-Konzert

Freundlichst ladet ein

S. Bendormacher.

Auf nach Badorf!

Sonntag, den 1. Februar, von nachm. 3 Uhr ab im Saale des Herrn Martin Vosen

geschlossen. Ball

wozu freundlichst einladet

Der Vorstand
M. G. B. „Froschmann“
Badorf-Gebort

Unterricht

i. Buchführung, Stenographie, Maschinenschr. etc.

Englisch — Französisch

Übersetzungen, Abschrift von u. Vervielfältigung.

Kurfürstenstr. 20

Uhlstr. 58 Brühl Uhlstr. 58

Färberei: Filiale L. Schütz

Fabrik Köln.

Erstklassige Ausführung. Prompte Bedienung. Lieferung auf Wunsch bei chem. Reinigung und Trauerfällen in 24 Stunden.

Tapeten

Sie finden eine reichhaltige Auswahl in guten, modernen und preiswerten Tapeten bei

Gebr. Robbe, Tapetengroßhandl.

Köln, Venloerstr. 30, Ecke Spichernstr., a. Stadthaus.

eine Minute vom Köln-Bestbahnhof.

Auch Zimmerweise Abgabe

Nette zu ermäßigten Preisen

Unter Tadelnleiher erhältlich

Freie Arbeiter-Union

Sonntag, 1. Febr., nachm. 5 Uhr, im Lokale Schmitz, Ede-Wingsdorfer-Str. 14

Mitglieder-
Versammlung

Der Vorstand.

Abendkursus.

Einführung in die Buchführung durch leichtverständliche Vortr. Probekurse frei. Donnerstag abends 7 1/2. Sonntag morgen 10 Uhr. Abg. a. erst. in d. Gesch.

Wer erteilt Anfänger sachgemäß arbeitsfähigen

3. Febr. Unterricht?

Off. u. D. M. 6840 a. d. Gesch.

Wer erteilt junger Dame

Unterricht

in Stenographie u. Schreibmaschine? Offert. unter M. K. 6835 an die Gesch. erb.

Aufforderung.

Derjenige, welcher vor etwa 8 Tagen eine Fuhre

Britetts

auf meinem Hofe ohne mein Auftrags abgefahren hat, wird um sofortige Abholung gegen Erstattung der Infertkosten ersucht, da sonst über die Britetts anderweitig verfügt wird.

Leonh. Kromer,
Bachmerstr. 8.

Rohprodukten

aller Art

Bumpen, Eisen, Metalle, Neutuch, Porz., Kupfer, Zink, Blei, Stannol, Gummi, Knochen, Säge, Bad, leinen, Papierabfälle, Bettungen, Kauf

a. den reellsten Tagespreisen

Scharbach,
Rembischstr. 17. Tel. 276.

Weiß- u. Grau-
Stückfett

sowie

Sackfett

zum Bauen, für chem Zwecke und zum Düngen sofort lieferbar.

Völklinger Dünger-
Gesellschaft m. b. H.
Saarbrücken 3.

Nähgarn

in schwarz u. weiß vorrätig

Neumann, Köln

Waffelstr. 9, am
Sobenzollerring.

Schrotmühlen.

Da Anzehl- und Wirtschaftsmühlen mahlen jede Getreideart zu feinstem Mehl und Futtererz. Jede Größe am Lager und sofort lieferbar. Jede Maschine verstellbar, groß und feinmahlend. Preisliste mit Bildern umsonst. Kampmannstr. 17, a. Schlei. Bahnhof

Achtung.

Kupfer 12 M., Rotg. 9 M., Weisg. 6 M., Blei 4 M., Zink 3.50 M., Lagermetall n. % gebalt. Kaninchen 6 M., Gänsefelle 9 M. und alle andern Velle zu den höchsten Preisen zu kaufen gesucht.

Mandt, Köln,
Gr. Griechenmarkt 22.

Kuh- und
Rosshäute

Gelen-, Kagen-, Kalb-, Hunde-, Felle, Füchse, Warden, Kanin-, Maulwurf, Reh-, Felle, und Giegefellente laufe zu den reellsten Tagespreisen

Scharbach,
Rembischstr. 17. Tel. 276

Gold- u.

Silbergeld zur Fabrikation sowie altes Gold u. Silber, Schmutz jeder Art, Uhren, taucht zu höchsten Preisen

Johanns, Köln,
Sobenzollerring 58.

3 Zimmer-Wohnung

für 3-4 Personen, aus dem Kreise Expen ausgearb. Beamtenfamilie, sofort gesucht. Off. u. E. F. 23 an die Gesch.

Haus mit Garten

zu kaufen gesucht, event. geg. Tauch meiner 2 Familien-Gebäude mit Obst- und Gemüsegarten in Godesberg.

C. Contradi, Godesberg,
Bismarckstr. 16.

Grundstück

in Wingsdorf, Bahnhofsstr. 3 ar 94 qm, 8 m Straßenfront zu verkaufen.

Hierzu ladet freundlichst ein

Brühl, Kölner Chaussee 28

Im freiwilligen Auftrage

der Handels- und Gewerbebank e. G. m. b. H. in Liquidation verleihe ich deren gebrauchte Büro-Möbeln

Dienstag, 3. Februar, vorm. 10 Uhr

(neue Zeit)

Brühl, Ganshaus zur Krone (Kaumanns) Markt 25

als: eif. Kaffeeschrank 1.70 Mtr. hoch 0.70 Mtr. breit weißel. Kuhl, 2 Kuhl- u. 3 andere Stühle, Bablisch m. Marmortoppe, Copierpresse, Regale, Fl. rd. eif. Ofen, Gaslampe, Wanduhr, u. v. a.

Die Sachen können 2 Stunden vor dem Verkaufstermin besichtigt werden.

Preisler, Bonnstraße 31, Brühl.

Seitener

Gelegenheitskauf

Schwarze Damenhandschuhe

1a. Qualität, per Paar 9.50, Wert das Doppelte

100 Paar

wollene gestrickte **Damen- u. Kinderhandschuhe**

per Paar 6.50 und 7.50 Mark.

Außerdem große **Kindertücher**

in Wolle und Seide, in allen Größen, zur Hälfte des regulären Preises.

1 Posten reinwollener Golfsachen

nur 150.— Mark, Wert bedeutend höher.

Es kommen zum billigen Verkauf:

Strümpfe, Blusen, Kleiderstoffe, Hemden, Sweaters (Wolle), Schuhe alles sehr billig

Kaufhaus Baehr, Brühl

Schloßstr. 15.

Frische Land-Gier

eingetroffen und regelmäßig lieferbar

Karl Kamps, Markt 17

Silber- u. Goldmünzen

zu Fabrikationspreisen laufe jeden Posten u. zahle

für 1/2 Mark	3.50 Mark
für 1 "	7.00 "
für 3 "	21.50 "
für 5 "	36.00 "
für ein 10 Markstück	120.00 Mark
für ein 20 Markstück	250.00 Mark

Photograph. Anstalt, Köln a. Rh., Elstergasse 8

Telefon B 4484. Am Museum.

Pupfrau

für die Schule Kierberg gesucht, entweder für 4 oder 2 Söhne.

Vergütung 1000 resp. 500 Mark jährlich.

Kriegswitwen werden bevorzugt.

Meldungen beim Hauptlehrer.

Brühl, den 28. Januar 1920.

Der Bürgermeister von Brühl-Land:
Dobr.

2. Zimmerwohnung

von jungem Ehepaar sofort gesucht. Off. mit J. K. 6341 an die Geschäftsst. erb.

Geschäftslokal

mit Wohnung zu mieten. od. Geschäftshaus zu kaufen gesucht. Offerten unter K. P. 6342 an die Geschäftsst.

Möbliertes Schlafzimmer

an besseren Herrn abzugeben. Auskunft erteilt die Geschäftsstelle d. Bta.

2-3 Zimmer-Wohnung

mit Maniarde in Brühl oder Umgegend, zu mieten gesucht. Offerten unter K. P. 6337 an die Geschäftsst. erb.

2 Zimmer

mit Maniarde, in Brühl oder Umgegend, zu mieten gesucht. Offerten unter K. P. 6337 an die Geschäftsst. erb.

3 Zimmer-Wohnung

von jungem Ehepaar zu mieten od. bis Ende Februar gesucht. Offerten unter K. P. 6340 an die Geschäftsst.

3 Zimmer-Wohnung

von kinderl. Ehepaar sofort oder später gesucht. Offert. unter K. P. 6337 an d. Gesch. erb.

2-3 Zimmer

i. Brühl od. Umgegend. Off. u. U. V. 6334 a. d. Gesch.

Einzel

möbliertes Zimmer

gesucht. Wer sagt d. Gesch.

Modistin

Volontärin od. 2. Arbeiterin gesucht.

Kölnstr. 35.

2. Zimmerwohnung

Suche per 1. Februar ein ganz selbständiges

2. Zimmerwohnung

u. Küchenmädchen bei hohem Gehalt. Gute Verpflegung.

Frau Beatrice Delfosse,
Rheinstraße 20/22.

Mädchen

Auf ein Gut bei Brühl wird ein braves kath.

Mädchen

für Haus- und Gartenarbeit gesucht. Küchenmädchen vorhanden. Offert. sind zu richten unter C. S. 23 an die Geschäftsst. dieser Zeitung.

Braves zuverlässiges
Mädchen

sofort gesucht.

Kaiserstraße 26.

Stundenmädchen

für den ganzen Tag gesucht.

Kölnstr. 12.

Kindertücher

Kindertücher gesucht

am 1. April eine
Wohnung

mit 4-5 Zimmern, Küche, Bad, ev. Telefon. Angebote unter F. K. 237 an die Geschäftsst. d. Bta. erbeten.

2-3 Zimmer

in Brühl od. Umgegend. Off. u. U. V. 6334 a. d. Gesch.

Einzel

möbliertes Zimmer

gesucht. Wer sagt d. Gesch.